

D O K U M E N T E N - M A N A G E M E N T - S Y S T E M



Pure productivity.
More than you expect.

©Akzentum PROXESS ist ein eingetragenes Warenzeichen der Akzentum GmbH

Dokumentation

PROXESS Xtract Link

(Stand: PROXESS 8+)

Inhaltsverzeichnis

Über diese Dokumentation	1
Allgemeine Hinweise.....	1
Copyright-Hinweis, Haftungshinweis	2
PROXESS Xtract Link	3
Über den PROXESS Xtract Link	3
Das Hauptfenster	4
Das Hauptfenster	4
Infobereichssymbol	5
Konfiguration	6
E-Mail-Benachrichtigung	6
Programmeinstellungen	8
Mandanteneinstellungen	9
Mandanteneinstellungen	9
Register "Barcode"	9
Die Steuerdatei	11
Über die Steuerdatei	11
Index	12

Über diese Dokumentation

Allgemeine Hinweise

Ein Hinweis für Benutzerinnen:

Wegen der besseren Lesbarkeit verzichten wir in dieser Dokumentation auf die ausdrückliche Anrede von Benutzern und Benutzerinnen. Wir möchten aber ausdrücklich darauf hinweisen, dass mit Benutzern stets Frauen und Männer gemeint sind.

Hervorhebungen im Text

In dieser Dokumentation werden Hervorhebungen folgendermaßen verwendet:

Fett	bezeichnet Menübefehle, Schaltflächen, Feldnamen, Optionen, Programmnamen und Programmgruppen. Beispiele: der Befehl Neu, im Feld Name
"Anführungszeichen"	bezeichnen Menütitel, Ordernamen und Dialogfelder. Beispiele: das Menü "Benutzer", der Ordner "Smartcards", das Dialogfeld "Passwort festlegen"
GROSSBUCHSTABEN	sind für die Darstellung von Tasten vorbehalten. Beispiele: RETURN-Taste, ALT-Taste
(Klammern)	zeigen an, dass ein Platzhalterzeichen gemeint ist. Beispiele: (%) () im Rahmen der PROXESS-Suche

Tipps



zeigen Ihnen besonders komfortable Möglichkeiten der Bedienung oder nützliche Zusatzinformationen. Tipps werden immer wie dieser Absatz dargestellt.

Warnhinweise



finden Sie bei Aktionen, die einen erheblichen Mehraufwand an Arbeit verursachen könnten oder sogar Datenverluste oder sonstige materielle Schäden zur Folge haben könnten. Warnhinweise werden durch dieses Symbol gekennzeichnet:

Warnhinweise sollten Sie besonders aufmerksam lesen, bevor Sie weiterarbeiten.

Copyright-Hinweis, Haftungshinweis

Akzentum hat jede Anstrengung unternommen, um die Vollständigkeit, Genauigkeit und Aktualität der in diesem Dokument enthaltenen Informationen zu gewährleisten. Inhaltliche Änderungen dieser Dokumentation behalten wir uns ohne Ankündigung vor. Akzentum haftet nicht für technische Mängel in dieser Dokumentation. Außerdem übernimmt Akzentum keine Haftung für Schäden, die direkt oder indirekt auf Lieferung, Leistung und Nutzung dieser Dokumentation zurückzuführen sind.

Die Dokumentation enthält eigentumsrechtlich geschützte Informationen, die dem Urheberrecht unterliegen. Ohne vorherige schriftliche Genehmigung von Akzentum darf diese Dokumentation weder vollständig noch in Auszügen übersetzt, verbreitet, kopiert oder in anderer Form vervielfältigt werden. Die in dieser Dokumentation beschriebene Software unterliegt einem Lizenzvertrag. Nutzung und Vervielfältigung sind nur im Rahmen dieses Vertrags gestattet.

Akzentum haftet nicht gegenüber natürlichen oder juristischen Personen für etwaige Verluste oder Schäden haftbar, die vermeintlich oder tatsächlich und unmittelbar oder mittelbar im Zusammenhang mit der Nutzung oder der Unmöglichkeit der Nutzung der in den vorliegenden Unterlagen enthaltenen Anweisungen entstanden sind. Akzentum behält sich das Recht vor, dieses Dokument ohne vorherige Ankündigung zu ändern, ohne deshalb verpflichtet zu sein, irgendwelche Personen von solchen Änderungen oder Überarbeitungen zu unterrichten.

Alle in diesem Handbuch erwähnten Warenzeichen, Produkt- und Firmennamen sind unter Umständen eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Eigentümer bzw. Hersteller. Alle Marken und sonstigen Namen, die nicht zur Akzentum-Software gehören, sind auch dann im Eigentum des jeweiligen Inhabers, wenn auf geschützte Rechte im Einzelfall nicht gesondert hingewiesen wird.

Alle erwähnten Softwareprodukte sind Warenzeichen der jeweiligen Herstellerfirmen:

- PROXESS® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Akzentum GmbH.
- Adobe und Acrobat sind Warenzeichen von Adobe Systems Incorporated, die in einigen Rechtsgebieten eingetragen sein können.
- CFM Twain ist ein eingetragenes Warenzeichen der Computer für Menschen GmbH.
- Internet Explorer, Microsoft Windows, MS Word, MS Excel, MS Powerpoint und Microsoft SQL Server sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation.
- Microsoft Dynamics NAV ist ein eingetragenes Warenzeichen der Microsoft Corporation.
- Lucene ist ein freies Softwareprojekt der Apache Software Foundation.
- Caché ist ein eingetragenes Warenzeichen der InterSystems Corporation.
- Oracle-Produktnamen und das Oracle Logo sind eingetragene Warenzeichen der Oracle Corporation.
- SAP/R3 ist ein eingetragenes Warenzeichen der SAP Software AG.
- Google Chrome ist ein eingetragenes Warenzeichen der Google Inc.

PROXESS Xtract Link

Über den PROXESS Xtract Link

Der PROXESS Xtract Link übernimmt Dateien und Indexwerte aus der Beleglesung PROXESS Xtract, bereitet diese passend auf und importiert die Dateien in ein nachgelagertes System (z.B. in ein ERP-System).

Zudem kann der PROXESS Xtract Link gleichzeitig oder ausschließlich Dateien und erkannte Indexwerte aus der Beleglesung PROXESS Xtract als Dokumente in PROXESS archivieren und/oder Indexwerte bereits archivierter Dokumente (z.B. durch den PROXESS Scan Link) in PROXESS aktualisieren.

Das Hauptfenster

Das Hauptfenster

Starten Sie das Programm **PROXESS Xtract Link** aus der Programmgruppe **PROXESS**.

Es öffnet sich das Hauptfenster des PROXESS Xtract Links:

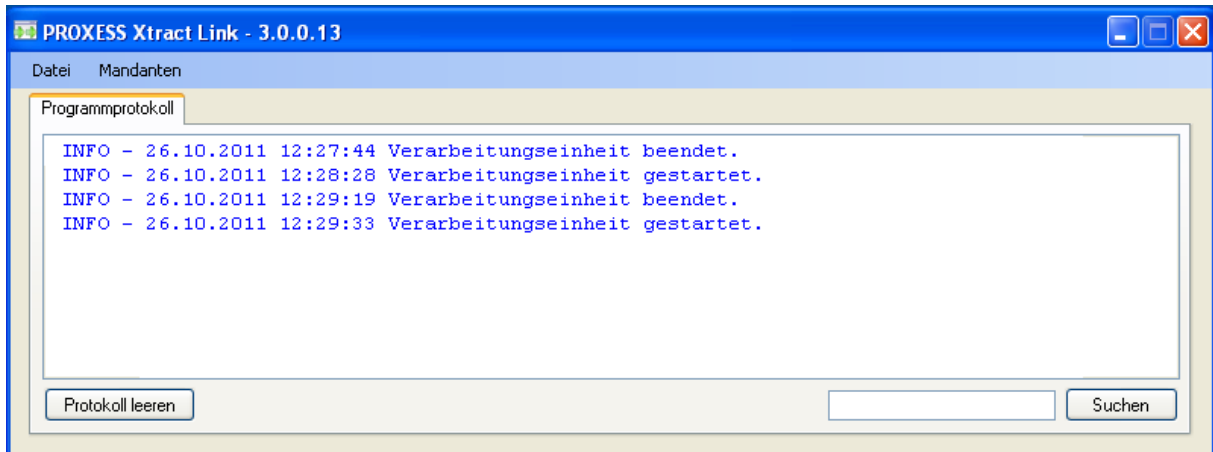


Abb.: Hauptfenster des PROXESS Xtract Link nach Programmstart

In der Programmleiste wird die aktuell installierte Programmversion angezeigt.

Fenster "Programmprotokoll"	Im Fenster "Programmprotokoll" werden die aktuellen Verarbeitungsschritte des Programms angezeigt und laufend aktualisiert.
Menü "Datei"	Über den Menüeintrag " Einstellungen " gelangen Sie zu den Programmeinstellungen des PROXESS Xtract Links. Über den Menüeintrag " Beenden " schließen Sie das Programm wieder.
Menü "Mandanten"	Im Menü "Mandanten" können Sie einen angelegten Mandanten auswählen. Ein Mandant beinhaltet alle Einstellungen zur Übergabe an das nachgelagerte System. Direkt nach der Installation ist diese Liste noch leer. Neue Mandanten werden über das Menü Datei/Einstellungen/Mandanten angelegt.
Protokoll leeren	Über die Schaltfläche Protokoll leeren können Sie die aktuelle Anzeige im Fenster löschen.
Suchen	Über die Schaltfläche Suchen können Sie das Protokoll nach einem beliebigen Begriff durchsuchen lassen.

Infobereichssymbol

Nach dem Start des PROXESS Xtract Links erscheint das Programmicon im Infobereich der Windows Taskleiste. Über das Programmicon kann der Zustand der aktiven Mandanten direkt eingesehen werden.

Die möglichen Mandantenzustände:

	Alle Mandanten sind aktiv.
	Ein Mandant ist inaktiv.
	Alle Mandanten sind inaktiv.

Über einen doppelten Mausklick auf das Programmicon wird das Hauptfenster abwechselnd in den Infobereich der Taskleiste minimiert oder aus diesem wieder heraus maximiert.

Über einen rechten Mausklick auf dem Programmicon erscheint das folgende Kontextmenu, mit dem der PROXESS Xtract Link angezeigt oder beendet werden kann.

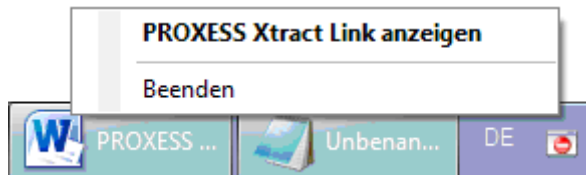


Abb.: Kontextmenü des PROXESS Xtract Link Programmicons

Konfiguration

E-Mail-Benachrichtigung

Der Anwender/Administrator hat die Möglichkeit sich über auftretende Fehler im Verarbeitungsprozess per E-Mail informieren zu lassen. Diese Benachrichtigungsfunktion muss im Abschnitt Mandanten für jeden Mandanten einzeln aktiviert werden. (siehe [Mandanteneinstellungen/Allgemein](#))

Vor der Aktivierung müssen vorab gültige SMTP-Einstellungen eingetragen werden:

The screenshot shows a software configuration window titled 'Einstellungen'. On the left is a sidebar with three items: 'Xtract Link', 'E-Mail', and 'Mandanten'. The 'E-Mail' item is highlighted. The main area of the window is titled 'E-Mail Einstellungen (SMTP)'. It contains several input fields: 'Server:' with the value 'Server_01', 'Port:' with '25', 'Benutzername:' with 'XtractLink', 'Kennwort:' with a masked password '.....', 'Absender:' with 'xtractlink@firmenname.de', and 'Empfänger:' with 'administrator@firmenname.de'. At the bottom right of the main area are two buttons: 'Einstellungen testen' and 'Schließen'.

Abb.: Einstellungen zur E-Mail-Benachrichtigung bei Verarbeitungsfehlern

Server	Name oder IP-Adresse des SMTP-Servers
Port	Angabe des freigeschalteten SMTP- Ports
Benutzername	Gültiger SMTP-Benutzername, der dem Server zur Authentifizierung dient.
Kennwort	Kennwort des SMTP-Benutzers
Absender	Bitte geben Sie hier eine E-Mail-Adresse mit gültiger Syntax (z. B. name@server.de) an. Hierfür muss keine E-Mail-Account auf dem SMTP-Server existieren. Diese E-Mail-Adresse dient der Information für den Empfänger bei der Zustellung von E-Mails.
Empfänger	Angabe der E-Mail-Adresse, an die das Fehlerprotokoll gesendet werden soll. Bei Angabe von mehreren E-Mail-Adressen, werden diese durch ein Semikolon getrennt.

Einstellungen testen	Mit dieser Schaltfläche können die eingetragenen Einstellungen getestet werden.
Schließen	Hiermit werden die Einstellungen gespeichert und das Fenster geschlossen.

Programmeinstellungen

Die Xtract Link Programmeinstellungen erreichen Sie über den Menüpunkt "Einstellungen" im Menü "Datei" des Hauptfensters.

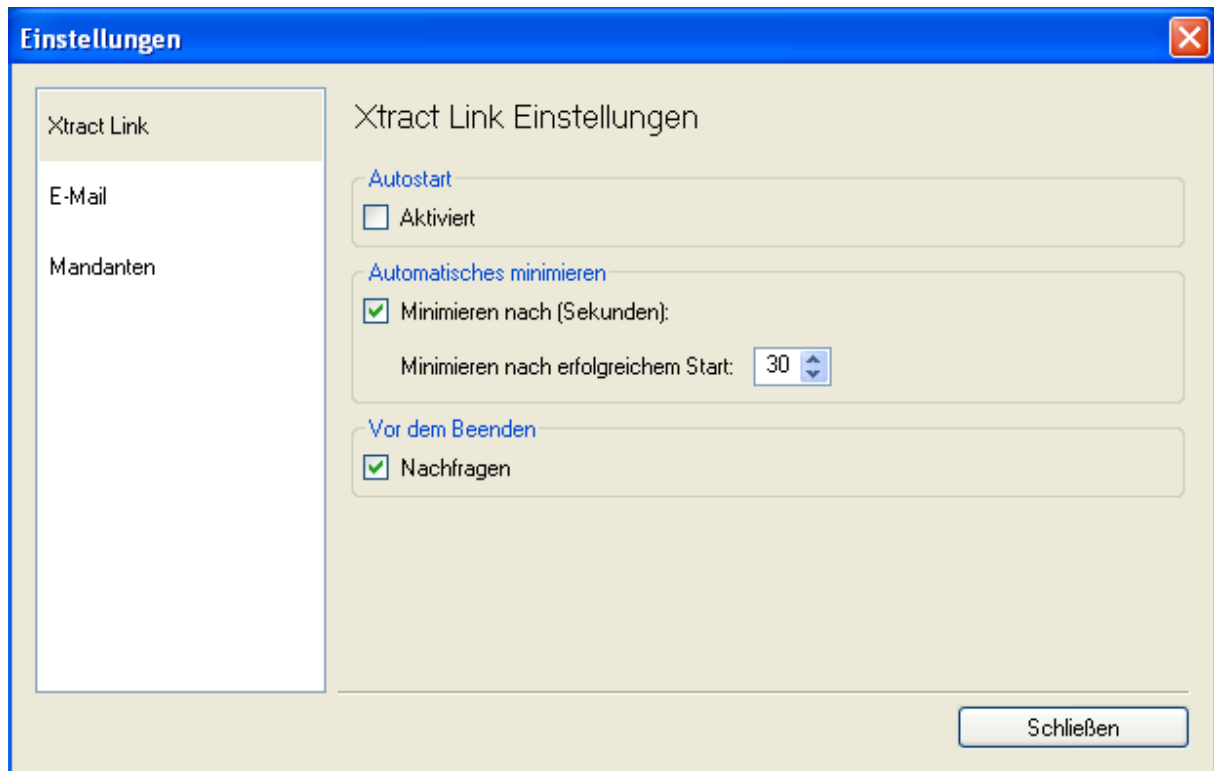


Abb.: Die PROXESS Xtract Link Programmeinstellungen

Folgende Einstellungen sind möglich:

Autostart aktivieren	Ist das Kontrollkästchen aktiviert, so wird der PROXESS Xtract Link bei der Windowsanmeldung automatisch gestartet.
Automatisches Minimieren	Nach dem Start des PROXESS Xtract Links kann dieser sich nach einer einstellbaren Zeit automatisch in den Infobereich der Taskleiste minimieren.
Vor dem Beenden nachfragen	Vor dem Beenden des PROXESS Xtract Link wird eine Sicherheitsfrage gestellt um das versehentliche Schließen zu verhindern.
Schließen	Hiermit werden die Einstellungen gespeichert und das Dialogfenster geschlossen.

Mandanteneinstellungen

Register "Barcode"

In der Steuerdatei kann eine Barcodegenerierungsfunktion aufgerufen werden. Das Ergebnis der Barcodegenerierung kann dabei über die folgenden Einstellungen gesteuert werden.

The screenshot shows a software window titled 'Einstellungen' (Settings) with a red 'X' close button. On the left is a sidebar with a tree view containing 'Xtract Link', 'E-Mail', and 'Mandanten' (Clients). The 'Mandanten' item is selected. The main area is titled 'Mandanten Einstellungen' (Client Settings). At the top, there's a 'Mandant:' dropdown menu showing 'Eingangsrechnungen' (Incoming Invoices), with 'Neu' (New) and 'Entfernen' (Remove) buttons next to it. Below this are four tabs: 'Nachverarbeitung' (Post-processing), 'Erweiterte Einstellungen' (Advanced Settings), 'PROXESS', and 'Barcode'. The 'Barcode' tab is selected. Inside this tab, there are three input fields: 'Präfix:' with the value 'PDF', 'Nächster Barcode:' with the value '1000', and 'Länge:' with a spinner box set to '10'. Below these is a checked checkbox labeled 'Prüfziffer erzeugen'. At the bottom right of the main area is a 'Schließen' (Close) button.

Abb.: Mandanteneinstellungen im Register "Barcode"

Präfix	Beliebiger Text der der Barcodenummer vorgestellt wird. Dies kann beispielsweise der Präfix "pdf" sein, wenn es sich um Rechnungen handelt, die per E-Mail eingegangen sind. Damit können diese Rechnungen auch mittels Barcode von eingescannten Rechnungen separiert werden.
Nächster Barcode	Barcodenummer, die als nächstes generiert wird. Alphanumerische Zeichen sind als Barcodewert nicht zulässig! Dient der Nummerkreisverwaltung z B. bei mehreren Mandanten.
Länge	Die maximale Länge der Barcodenummer. Wenn der Eintrag im Feld Nächster Barcode kürzer als die maximale Länge ist, wird der generierte Barcode mit führenden Nullen versehen.

	 Die Barcodelänge errechnet sich aus: Präfixlänge + Barcodelänge + Prüfzifferlänge Beispiel: Präfix = "pdf", Prüfziffer = "ja", Eingetragene max. Länge = 10: Der eigentliche Barcode kann nun maximal 5 Ziffern enthalten.
Prüfziffer erzeugen	Aktivieren Sie diese Option, um die generierte Barcodenummer durch eine Prüfziffer zu sichern. Die Prüfziffer hat immer eine Länge von zwei Zeichen.

Die Steuerdatei

Über die Steuerdatei

Die Steuerdatei des PROXESS Xtract Links beschreibt das Format der Importdatei, die für das nachgelagerte System erstellt wird. Hier können z.B. die Position und das Datenformat von zu importierenden Dateien innerhalb der Importdatei festgelegt werden. Über die Ausgestaltung der Steuerdatei ist es dem PROXESS Xtract Link möglich, aus den erkannten Belegdaten, einen individuellen Import für nachgelagerte Systeme zu erstellen.

Die einzelnen Funktionen der Steuerdatei werden in einer separaten Dokumentation beschrieben.

Index

A

Abgelehnte Dokumente ignorieren 11
Absender (E-Mail) 7
Aktualisierungsverhalten in PROXESS 11, 17
Allgemeine Einstellungen 4, 11
Argumente (Parameter) 11, 14
Ausgabedatei 11
Ausgabeordner 11
Ausgangsverzeichnis 11, 14
Automatisches Minimieren des Programms 9
Autostart aktivieren 9

B

Barcodeeinstellungen 11, 19
Barcodegenerierung 11, 19
Benachrichtigung bei Verarbeitungsfehlern 7
Benachrichtigungsfunktion (E-Mail) 7

D

Daten nach erfolgreicher Verarbeitung löschen
11, 16

E

E-Mail-Benachrichtigung 7, 11
Empfänger (E-Mail) 7
Erweiterte Einstellungen 11, 16

F

Fehlerprotokoll 4, 7
Fehlerprotokoll per E-Mail senden 7
Folgesystem 11, 14

I

Import in nachverarbeitendes System 11, 14
Importdatei 11, 14
Importprogramm 11, 14
Infobereichssymbol 6

L

Löschverhalten 11, 14, 16

M

Mandant 4, 6, 11
Mandant auswählen 4

Mandant neu erstellen 11

Mandanteneinstellungen 11

Mandantenzustände 6

Menü Datei 4

N

Nächster Barcode 11, 19
Nachverarbeitendes Programm 11, 14
Nachverarbeitung 11, 14
Nachverarbeitung durch PROXESS
Documents 11, 14

Neuestes Dokument aktualisieren 11, 17

Nummerkreisverwaltung (Barcode) 11, 19

P

Parameterübergabe (Argumente) 11, 14
Präfix (Barcode) 11, 19
Programm minimieren 9
Programmeinstellungen 9
Programmstart 4
Programmversion (Info) 4
Protokoll leeren 4
PROXESS Xtract Stapel 11
PROXESS-Einstellungen 11, 17
Prüfziffer (Barcode) 11, 19

S

Schlüsselfeld 11, 17
Steuerdatei 11, 21

U

Übergabe als Datenstrom 11, 14
Übergabe der Feldinformationen 11, 21
Überwacher Ordner 11

V

Verarbeitungsprotokoll 4, 11
Verbindung zum PROXESS-System 11, 17
Vorverarbeitung 11, 14

X

Xtract Stapel 11, 14
Xtract Stapeldatei 11, 14